

Können Christen vollkommen sein?

Kolumne „Gefragt“ – Folge 7 - Evangelische Zeitung, 19. 01. 2014

Redaktion: Seven Krsizio

Für die Evangelische Zeitung antwortet der Theologe und Schriftsteller Georg Magirius



„Du musst dein Leben in den Griff bekommen!“, lautet ein Tipp von Hobbypsychologen. Vielleicht schütteln deshalb manche so oft Hände. Andere ballen sie zu Fäusten – als Zeichen für ihren Erfolg. Andere üben mit Federn, die Griffe haben, damit die Fingermuskeln stärker werden. Das Leben soll eben nicht aus der Hand entweichen.

Der Apostel Paulus hätte dieses Fitness-Produkt vermutlich nicht genutzt. Zupacken wollte er schon. Unbescheiden wie er aber war, sehnte er sich, nicht weniger als die Vollkommenheit in Händen zu halten. Davon schreibt er in einem Brief an Christen in Philippi. Er saß hinter Gittern, sein Leben hatte er also einmal mehr nicht ganz auf die Reihe gebracht. Und auch körperlich betrachtet konnte der chronisch kranke Paulus Ansprüchen heutiger Gesundheitsapostel nicht genügen. Er war prominent, doch in den Fotostorys der Krankenkassenbroschüren wäre er nicht aufgetaucht. Sie erzählen, wie man dank Vorsorge, Gemüse und Obst jeder Krankheit davonradeln kann.

Optimal war das Leben des Paulus also nicht, irdisch betrachtet. Er wollte ohnehin viel mehr: „Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel.“ (Phil 3,20) So hofft ein Gefangener auf das Entscheidende, das noch kommen sollte. „Nicht, dass ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen sei.“ Freimütig sagt Paulus, das Leben nicht im Griff zu haben. Stattdessen hält er die Hände offen, um nach dem zu fassen, was schöner wird als alles Bisherige. Dann will er packen und berühren, was ihn schon lange rührt. „Ich jage ihm aber nach, ob ich's wohl ergreifen könnte, weil ich von Christus Jesus ergriffen bin.“ (Phil 3,12)

Sie haben Fragen zum Thema Glauben, Bibel und Theologie? Der Autor antwortet in der Evangelischen Zeitung für Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Schreiben Sie Ihre Frage an Redakteur Sven Krisizio: redaktion.hamburg@evangelische-zeitung.de